

V o r b e r i c h t.

Ein Recensent der Allgemeinen Literaturzeitung (Num. 211. S. 182. 1801.) glaubt, „daß
„ein Alter, wo der Verstand kaum in den ersten
„Wirkungen sich zeigt, wo die mannichfaltigsten
„Verhältnisse des Mannes noch keinen Augen=
„blick seine Aufmerksamkeit gefesselt haben, von
„einer zusammenhängenden Geschichte, welche
„die Wirkungen mit ihren Ursachen, das Spiel
„der menschlichen Leidenschaften u. s. w. vorträgt,
„schlechterdings keinen Gebrauch machen könne.
„Auffallende Handlungen ausgezeichneter Men=
„schen, aus dem Zusammenhange des Ganzen
„herausgerissen, werden seine Aufmerksamkeit am
„wirksamsten erregen, und mehr noch seine Ein=
„bildungskraft als sein Nachdenken beschäftigen;
„werden die Lust zur künftigen Erlernung der
„Geschichte erregen, und schon igt als erste Linien
„des künftigen Wissens in seinem Andenken zu